

nem hützen nimmet mit vblen  
 worten. **N**u movent wir vnfr  
 hzen mit wid geben. won mit  
 zwain dingen. dz wir och **G**ot  
 bitten dz er im sin gnad wid  
 geb ob es si von vnsern schul  
 den vlozn habe. **D**ar nach sont  
 wir ordenlich leben. an vnsern  
 werthen. dz wir vns also hal  
 tent in allen vnsern werthen  
 dz nieman von vns gelostret  
 werde. vn allweg gebessert. da  
 nach sont wir gaischlichen le  
 len. mit den luten. dz ist als vil  
**S**wz du willest dz dim elen cri  
 sten lait si. dz du dz nit rögist.  
**T**hobias git vns ain regel vn  
 sprichet. **S**wz du lait wäre dz  
 man du täti. dz en solt du nie  
 man tün. **S**o sprichet vnfr hze  
 ain anders da wid in dem ewā  
 gelio. **S**wz du wellist dz mā du  
 rüge. dz tv och dim elen ment  
 schen. **D**ar nach sont wir demüt  
 klich leben vor **G**otte. won es  
 enholte ands nöt allestament  
 wir enleitet int dene demütlich.  
 vor **G**otte. won als dz für wirt  
 behalten in d' äschen. also wdēt

alle tugēt behalten in der de  
 müchait. vn als dz für gne  
 erlöschet an die äschen. also  
 vlozet d' mētliche sin tugend  
 ane demüt. **S**ant **S**nhare spr  
 chet. **I**ch bin des wol gewar  
 worden. dz nit so güt ist ze ge  
 winnen die gnade d' ir niht  
 hat. so zugehalten der si hat.  
 vn ze vünden d' si vlozn hat.  
 so dz der mētlich allweg in vorh  
 te si. vn in demütich vor **G**ot.  
 wandle. won nach diesem le  
 ben gat dz ewig leben. **B**i der  
 ewekait merket man dz d'  
 mētlich nit me sünden mag.  
 so er ze hymelriche komet.  
 won wäre dz d' mētliche da  
 sünde täte. dz vertüge vnser  
 hze niem. er stiess den ment  
 schen vsser dem hymelriche.  
 vn dz ist ain vrage vnd den  
 maistern. wa von dz si dz der  
 mētliche nie vffertliche sich  
 von **G**otte mag geschaiden.  
 mit ain hobt sünde. vn so aler  
 d' mētlich erstirbet vn ze hymel  
 riche komet dz er den enham  
 sünde mag getün. dv es von